

STELLENAUSSCHREIBUNG



Der Deutsche Bundesjugendring e.V. (DBJR) ist die Arbeitsgemeinschaft von bundesweit tätigen Jugendverbänden und der Landesjugendringe. Die Interessen der Kinder und Jugendlichen in Deutschland stehen im Mittelpunkt seiner Arbeit. Mit seinen derzeit 51 Mitgliedsorganisationen repräsentiert der DBJR die Vielfalt jugendlicher Belange und Forderungen gegenüber Parlament, Regierung und in der Öffentlichkeit.

Der Dienstsitz ist in Berlin-Mitte.

Wir suchen **idealerweise zum 01.03.2023**

eine*n Referent*in für Prävention von sexualisierter Gewalt

mit einem Beschäftigungsumfang von 75% der betrieblichen Arbeitszeit. Die Stelle ist zunächst befristet bis 31.12.2023. Eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Das sind Ihre Aufgaben:

- Mitgestaltung beim fachlichen und konzeptionellen Auf- und Ausbau der Fachstelle Prävention sexualisierter Gewalt innerhalb des Referats Grundlagen und nationale Jugendpolitik in enger Zusammenarbeit mit dem ehrenamtlichen Vorstand
- fachliche und fachpolitische Begleitung der Entwicklungen im Themenfeld sexualisierte Gewalt
- Monitoring der gesetzlichen Regelungen des Kinder- und Jugendschutzes und ggf. daraus hervorgehender neuer Verordnungen/Regelungen
- Monitoring der Entwicklungen im Themenfeld in den Mitgliedsorganisationen
- Eruiieren der Bedarfe aus den Mitgliedsorganisationen und Beratung bei der Erarbeitung und Weiterentwicklung von Schutzkonzepten (sowie Beratung zum Fallmanagement gemäß den geltenden Verfahrensregeln)
- Entwicklung eines Schutzkonzeptes für den DBJR zur Anwendung bei internen Veranstaltungen sowie bei Veranstaltungen in Kooperation mit Dritten
- Entwicklung, Vermittlung und Weiterentwicklung von Standards der Präventionsarbeit auf Grundlage von bestehenden Schutzkonzepten in der Jugendverbandsarbeit sowie aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse
- inhaltliche und organisatorische Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung allgemeiner Beratungs-, Qualifizierungs- und Vernetzungsangebote sowie von Fachveranstaltungen für Mitgliedsorganisationen
- Vor- und Nachbereitung von Gremiensitzungen
- Aufbau und Pflege von Kooperationen mit externen Fachstellen, Institutionen und Behörden im Präventions- und Interventionsbereich

Diese Voraussetzungen bringen Sie mit:

- geeigneter Hochschulabschluss, z. B. in Sozialer Arbeit, (Sozial-)Pädagogik, Psychologie, Erziehungswissenschaften oder vergleichbare Qualifikation
- fundiertes Wissen im Themenbereich Kinder- und Jugendschutz, sexualisierte Gewalt und Prävention von sexualisierter Gewalt sowie Sprachfähigkeit zum Thema; wünschenswert ist eine Ausbildung als insoweit erfahrene Fachkraft i.S. § 8a SGB VIII

- umfassende Kenntnisse und Erfahrungen in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit; ein jugendverbandlicher Hintergrund ist wünschenswert
- Erfahrung in Prozessplanung und -durchführung sowie Vermittlungs- und Beratungskompetenz
- Fähigkeit zum intersektionalen Arbeiten und Flexibilität im Umgang mit veränderten Rahmenbedingungen
- ausgeprägte konzeptionelle, organisatorische und analytische Fähigkeiten
- Kommunikationskompetenz und Teamfähigkeit gekoppelt mit hoher Einsatzbereitschaft
- Kenntnisse und Fähigkeit zur eigenständigen Organisation und Umsetzung von thematischen Veranstaltungen (z.B. Workshops, Fachtage)
- Bereitschaft zu Dienstreisen im Bundesgebiet

Wir bieten Ihnen:

- eine Vergütung über den TVöD (Entgeltgruppe 11)
- 30 Tage Urlaub sowie Freizeitausgleich für geleistete Mehrarbeit
- eine betriebliche Altersvorsorge
- tarifliche Sonderzahlungen
- die Möglichkeit, mobil zu arbeiten
- Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Arbeit
- eine selbstständige und gleichzeitig beteiligungsorientierte, multiprofessionelle Arbeitsatmosphäre im engagierten Team der Geschäftsstelle

Wir arbeiten gerne in einem vielfältigen Team und freuen uns über Bewerbungen von Menschen jeden Geschlechts, jeder sexuellen Orientierung, mit (familiärer) Migrationsgeschichte und von People of Color. Leider ist unsere Geschäftsstelle nicht barrierefrei, im Zweifelsfall bitten wir um Rückfragen. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt gem. § 26 Bundesdatenschutzgesetz und i. V. m. Art. 6 Abs. 1 f EU Datenschutz-Grundverordnung.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie mit uns gemeinsam das Thema im DBJR weiterentwickeln wollen, sind wir schon jetzt gespannt auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie uns Ihre ausführlichen Unterlagen **elektronisch in einem PDF-Dokument bis zum 29.01.2023** an personal@dbjr.de.

Die **Vorstellungsgespräche** finden als persönliches Gespräch **am 10.02.2023** in den Räumlichkeiten der Geschäftsstelle am Mühlendamm 3 statt.

Für Rückfragen steht Christian Weis (christian.weis@dbjr.de) gerne zur Verfügung.